

Einladung zum Abendvortrag im Rahmen der Reihe

EuropaDialoge
Frankfurt / Bad Homburg
Dialogues d'Europe

Hannes Androsch

(Ehem. Vizekanzler und Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich)

Nur gemeinsam ist Europa stark

Begrüßung

Matthias Lutz-Bachmann

(Direktor des Forschungskollegs Humanwissenschaften)

Manfred Schubert-Zsilavec

(Vizepräsident der Goethe-Universität)

Grußwort

Gernot Grumbach

(Wissenschaftspolitischer Sprecher der hessischen SPD)

Einführung

Gisela Stang

(Stellv. Vorsitzende der hessischen SPD)

Dienstag, 11. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität
Am Wingertsberg 4, 61348 Bad Homburg vor der Höhe

Nach dem Vortrag lädt Sie der österreichische Handelsdelegierte Michael Love zu Wein und Gebäck ein.



Über den Vortrag

Die von Winston Churchill 1946 in seiner Züricher Rede angesprochene Vision von einem geeinten Europa in Frieden und Wohlstand ist in hohem Maße Wirklichkeit geworden. Diesen Erfolg dürfen wir nicht durch engstirnige Handlungsschwächen und spaltenden Nationalpopulismus in Gefahr bringen lassen. Stark ist Europa nur gemeinsam, jedes einzelne Land kann sich auf der Bühne des Weltgeschehens nicht oder nur sehr schwerlich behaupten. Daher gilt es, die einzelnen Kräfte zu bündeln.

Über den Redner

Dr. Hannes Androsch, geb. 1938 in Wien, ehem. Vizekanzler und Bundesminister für Finanzen der Republik Österreich, ehem. Generaldirektor der Creditanstalt, ist heute als Industrieller tätig. Der Träger mehrerer Ehrendokorate gilt in Österreich als Elder Statesman und ist Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen, zuletzt ist seine Biografie *Niemals aufgeben* (Ecowin Verlag 2015) erschienen. In seinem Selbstverständnis als Citoyen ist Androsch gesellschafts-, wirtschafts- und wissenschaftspolitisch engagiert. Er ist u.a. Initiator eines Bildungsvolksbegehrens, Präsident des Aufsichtsrats von AIT Austrian Institute of Technology und Vorsitzender des Rates für Forschungs- und Technologiepolitik.

Vortragsreihe EuropaDialoge/Dialogues d'Europe

Die Vortragsreihe *EuropaDialoge/Dialogues d'Europe* wird vom Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität und dem an der Goethe-Universität angesiedelten Deutsch-Französischen Institut der Geschichts- und Sozialwissenschaften – Institut Franco-Allemand de Sciences Historiques et Sociales (zuvor: Institut français d'histoire en Allemagne) gemeinsam veranstaltet und von Professor Matthias Lutz-Bachmann und Professor Pierre Monnet wissenschaftlich geleitet.

Referent*innen der Reihe seit Oktober 2014: Udo Di Fabio (Bonn), Tim Guldemann (Zürich/Berlin), Christian Ehler (Straßburg), Otmar Issing (Frankfurt am Main), Jan Pieter Krahen (Frankfurt am Main), Ulrike Lunacek (Wien/Straßburg), Thomas Maissen, Paris), Lucia Puttrich (Wiesbaden), Thomas Piketty (Paris), Michael Werner (Paris), Jean-Frédéric Schaub (Paris), Wolfgang Schüssel (Wien), Heinz Wismann (Paris). Genauere Informationen zu den einzelnen Vorträgen können Sie den Homepages des Forschungskollegs Humanwissenschaften (www.forschungskolleg-humanwissenschaften.de) und des Deutsch-Französischen Instituts (www.ifra-frankfurt.de) entnehmen.

FORSCHUNGSKOLLEG
HUMANWISSENSCHAFTEN

der Goethe-Universität in Kooperation
mit der Werner Reimers Stiftung



INSTITUT FRANCO-ALLEMAND
SCIENCES HISTORIQUES & SOCIALES
GESCHICHTS- & SOZIALWISSENSCHAFTEN

Parkplätze: Auf dem Gelände des Kollegs stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen Sie die nahe gelegenen, kostenpflichtigen Parkplätze des Casino Parkhauses (Zufahrt über den Weinbergsweg) oder des Tennisclubs (Zufahrt über die Kisseleffstraße).

Um Anmeldung bis zum 6.10.2016 wird gebeten per Fax oder per E-Mail an info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de

Fax-Antwort

Fax: 06172 / 13977-39 (-29, -19)

An dem Abendvortrag **Hannes Androsch: »Nur gemeinsam ist Europa stark«**

Dienstag, 11. Oktober 2016, 19.00 Uhr

nehme ich gerne teil. Ich komme in Begleitung von ____ Personen.

nehme ich nicht teil

Name:

Anschrift:

Telefon:

_____ E-Mail: _____